



Veteranen Turnverein Stadtpolizei Zürich



Bericht vom Hock vom 25. Juni 2021

Liebe Veteranenfamilie

Nach der langen Zwangspause wegen der Coronapandemie war endlich wieder Normalität zurückgekehrt und wir durften uns zu unserem obligaten, geselligen Monats-hock im «Zeughauskeller» treffen. Obschon der Bundesrat mehrere Massnahmen gelockert hatte, besteht jedoch immer noch Maskenpflicht in den Innenräumen.

Bei bedecktem Himmel hatten sich einige Kameraden frühzeitig bei den Sitzbänken am «Züghusplatz» eingefunden, bevor man sich dann in den beinahe leeren «Zeughauskeller» begab. Erfreulicherweise konnten wir auch Otti Meile begrüssen, der von seiner Marianne hingebacht und auch wieder abgeholt wurde.

Nach und nach trafen weitere Kameraden im Lokal ein, sodass wir die sehr erfreuliche Teilnehmerzahl von einer Veteranin und 19 Veteranen waren. Nachdem alle mit Getränken «eingedeckt» waren, begrüsste uns der Obmann Rolf ganz herzlich zum beliebten Stamm, auf den wir nun schon viele Monate hätten verzichten müssen. Er gab der Hoffnung Ausdruck, dass der «Zeughauskeller» bald wieder ohne Einschränkungen funktionieren könnte, was für alle eine grosse Freude wäre.

Weiter meinte er, dass die Juniwanderung ein voller Erfolg gewesen sei und wir auch Wetterglück gehabt hätten, vor allem, wenn er an die letzten Tage denken würde. Mit den Kurzwanderern zusammen, wären wir am Schluss die stolze Gruppe von 28 Personen gewesen, die sich im schönen Restaurant in Welsikon zum Mittagessen getroffen hätten. Rolf dankte Erwin für seine tolle Fotogalerie in unserer Homepage und dem Aktuar für seinen Bericht. Schliesslich dankte er für das Zuhören und wünschte einen gemütlichen Hock.

Wie üblich wurde an den 3 Tischen ausgiebig über alles Mögliche für Themen diskutiert. Unter anderem war zu erfahren, dass ein Kamerad – sein Name sei hier nicht genannt - bei der Juniwanderung beim Treffpunkt im Hauptbahnhof erschienen und dabei erstaunt war, dass er keine weiteren Kameraden treffen konnte, weil er eine ganze Stunde zu spät gekommen war. Ein lautes Gelächter war ihm natürlich sicher. Gut und gerne hätte der Eine oder Andere noch ein weiteres Getränk bestellt, aber die Serviertochter war nirgends zu sehen. Vermutlich war sie alleine und musste auch die Gäste im Garten bedienen. So machten wir uns halt auf den Heimweg. An der Tramhaltestelle «Paradeplatz» wurden wir von einem Schwarzen «empfangen», der eine «Predigt» hielt und die Trampassagiere und die Passanten offensichtlich bekehren wollte. Schliesslich fuhren die letzten «Mohikaner» mit dem Tram zum Hauptbahnhof.

Entschuldigungen

Für den ersten Hock nach der Zwangspause haben sich aus den verschiedensten Gründen entschuldigt:

Bruno Christen, Hansueli Eggimann, Hans Markwalder, Franz Schlegel und Pius Ulrich.

Gesundheitliche Probleme

Pius Ulrich hatte sich beim Transport seines Hundes einen sehr schmerzhaften Leistenbruch zugezogen. Es hat sich nun auch herausgestellt, dass beide Leisten angeschlagen sind und nächste Woche operiert werden müssen.

Wir wünschen Pius eine erfolgreiche Operation und baldige Genesung.

Geburtstage im Juni

06.06.	<i>Künzli Otto</i>	85	24.06.	Caprez Leo	87
11.06.	Egger Albert	86	25.06.	Frieden Marcel	91
13.06.	Rotzer Leo	86	26.06.	Gerber Manfred	86
14.06.	Zwahlen Ueli	67	27.07.	<i>Mächler Josef</i>	80
21.06.	Schärer Herbert	91	29.06.	Zürcher Erwin	78

Rolf wünschte allen Geburtstagskindern nur das Allerbeste auf ihrem weiteren Lebensweg.

Spezielles

Unser Ehrenobmann Hans Rohr hat mit Marcel Frieden telefoniert, der gestern seinen 91. Geburtstag feiern konnte. Marcel liess Hans unter anderem wissen, dass er schwache Beine hätte und demzufolge Mühe beim Gehen habe, aber im Kopf sei er noch gut.

Marcel richtete liebe Grüsse an alle Veteranen.

Rolf wies noch auf die nächste Wanderung vom 13. Juli hin, die Umstände halber einer Anmeldung bedürfe. Details und ein Online-Anmeldeformular wären in der Homepage zu finden.

Rolf verteilte an Interessierte eine Festschrift «100 Jahre Turnveteranenvereinigung des Zürcher Turnverbandes». Diese ist auch in unserer Homepage zu lesen.

*Dübendorf, 26. Juni 2021
Kurt «Kudi» Müller, Aktuar*

Und für das Gemüt Impressionen vom >> [Juni-Hock](#)